



NEWSLETTER 29-2022

Segelclub Eckernförde

SCE-Adresse: Am Ort 2, 24340 Eckernförde
Telefon Büro: 04351 8 11 43
Hafenmeister: 04351 486103
E-Mail Büro: info@segelclub-eckernfoerde.de
Homepage: www.segelclub-eckernfoerde.de
Koordinaten: 54°28.47 N / 09°51.35 O

Liebe Clubkameradinnen, liebe Clubkameraden,
der Hafen leert sich (leider) und eine hoffentlich für alle schöne Sommersaison klingt aus. Das heißt aber nicht „Füße hochlegen“:

EINLADUNG zur sportlichen Betätigung

Hallo ihr Lieben,

es ist wieder so weit. Die Boote sind größtenteils im Winterlager, und die Bootseigner sollten sich fit halten. Also werden wir wieder mit unseren sportlichen Aktivitäten zum Winterhalbjahr starten.

Am Freitag den 28.10. um 17:30 Uhr geht es los und zwar auch wieder in der Turnhalle Fischerkoppel.

Wir wollen für unsere körperliche Fitness alles machen, was uns gut tut. Denkt daran, von NIX kommt NIX.

Ich stehe als Übungsleiter wieder ehrenamtlich zur Verfügung.

Mal sehen, wer alles dabei ist, ich bin gespannt und freue mich auf euch.

Manfred Bebensee

ERINNERUNG an „to does“ im Winterlager

Die Wintersaison müssen wir (auch) zum Auf- und Ausräumen nutzen. Vor diesem Hintergrund erinnern wir daran (und empfehlen dringend), dass die eingelagerten Masten mit Namen vom Eigner und Schiff deutlich sichtbar beschriftet sind.

Die Brücke D wird in diesem Winter für die Winter-Wasserlieger eingerichtet. Betroffene Schiffe bitte bis spätestens 31.10.22 auf den zugewiesenen Liegeplatz (steht auf der Buchungsbestätigung) verholten.

Obwohl schon intensiv kommuniziert: Stromentnahme als Winterwasserlieger NUR mit Stromzähler:

Stecker muss grundsätzlich am zugewiesenen Steckplatz/Zähler angeschlossen werden, nur so dürfen

Winterwasserlieger Strom -auch bei Abwesenheit- entnehmen.

TEAM Hafenmeister benötigt Verstärkung

Leider hat sich Heiko Seiters aus dem Team Hafenmeister entschieden, sich einer völlig neuen Herausforderung zu stellen. Wirklich schade, denn Heiko ist/war wirklich ein „Guter“.

Wir suchen auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung einen Nachfolger, Voraussetzung Führerschein Klasse 3. Nähere Infos beim Schriftwart; am besten kurz anmailen – ich rufe dann zurück

(Schriftwart@segelclub-eckernfoerde.de).

Nochmal CLUBDIENST

Aus gegebenem Anlass noch ein paar Hinweise/Regularien zum Clubdienst. In der Clubdienstregelung heißt es:

„Um die vielfältigen Aufgaben bei der Unterhaltung unserer Clubanlagen, bei der Durchführung von Veranstaltungen sowie in der Jugendarbeit bewältigen zu können, aber auch um den Gemeinschaftsgedanken in unserer Solidargemeinschaft zu fördern, führt der SCE Clubdienste durch.“

Aus versicherungstechnischen Gründen ist es NICHT möglich, dass Nichtmitglieder quasi als „Ersatz“ den Clubdienst für ein Mitglied leisten. Im Falle eines Unfalls sind ausschließlich unserer Mitglieder entsprechend versichert.

Der in der Clubdienstordnung postulierte „Gemeinschaftsgedanken der Solidargemeinschaft“, oder anders ausgedrückt: gleiches Recht/Pflicht für alle, schließt aus, dass ein Mitglied seine geleisteten Stunden auf ein anderes Mitglied übertragen lässt. Ebenso steht Clubdienst für Funktionsträger an, wenn diese in Ihrer Funktion nicht in entsprechender Zeit zum Einsatz kommen.

Persönliche Anmerkung: Verwunderung auslösend welche „Clubdienstabwehr- Diskussionen“ wir mit wenigen führen; der Clubdienst gehört dazu und macht doch eigentlich richtig Spaß?!!

Satzung

Unsere am 07.05.2022 beschlossene Satzung hat ohne Nachfragen (was nicht selbstverständlich ist!) die Prüfung der Rechtspflege passiert, und die Gültigkeit ist im Vereinsregister vermerkt. Das war die letzte Hürde. Ein abschließender Dank an alle Beteiligten!

SAVE the Date

Die Fahrtenseglerehrung 2020 und 2021 findet am 12.11.2022 um 19:30 Uhr statt, der Ort wird schnellstmöglich bekannt gegeben.

Abbinder

...wir verzichten in diesem Jahr auf die vorweihnachtliche Beleuchtung unserer Tanne
...anliegender Artikel aus der KN für alle zur Info

Euer Vorstand



newsletter@segelclub-eckernfoerde.de

NL abbestellen: E-Mail an diese Adresse mit Betreff: NL abbestellen



Saisonende bei den Seglern in Eckernförde: Rund 30 Schiffe werden in diesem Jahr im Wasser überwintern.

FOTOS: PAUL WAGNER

Immer mehr Boote bleiben im Wasser

Segelclub Eckernförde (SCE) beendet die Saison – Hunderte Boote werden weiterhin an Land gehoben

VON PAUL WAGNER

ECKERNFÖRDE. Die Skipper im Segelclub Eckernförde (SCE) beenden wie die meisten Segler längs der Küste jetzt die Saison. In den kommenden Wochen werden am Borbyer Ufer nach und nach die noch verbleibenden der insgesamt rund 300 Boote von ihren Liegeplätzen an Land und auf Böcken ins Winterlager gebracht. Bis zu 12,5 Tonnen kann der Kran des Vereins heben – das reicht für die allermeisten Schiffe aus. Auch für die „Myra“ von Lars Kyburg aus Damp. Das Holzschiff aus der Traditionswerft Henningssen und Steckmest ist ein echter Hingucker und unterscheidet sich deutlich von den modernen weißen Schiffen aus Kunststoff. „Schön, dass es solche Schiffe noch gibt. Und gut, dass sich Eigner finden, die sich gern um diese Boote kümmern“, sagt Werner Trapp, Vorsitzender des SCE. „Segeln mit Seele sage ich immer“, ergänzt Eigner Kyburg zu seinem historischen

Schiff mit dem glänzenden Holzrumpf. „Das ist natürlich nichts fürs Hochleistungssegeln“, so Kyburg mit einem Augenzwinkern. Wenig später steht die „Myra“ auf ihrem Bock und kann mit einem Hochdruckreimiger gesäubert werden. Lars Kyburg, der seit 1996 Mitglied im Verein ist, wird sein Boot in einer der großen Hallen des Vereins unterbringen.

„Ist das Wetter schön, kann man sofort zu einem Törn starten. Das machen viele hier.“

Werner Trapp, Vorsitzender des SCE

Doch längst nicht alle Schiffe verlassen in Eckernförde die Ostsee. Etwa 30 Boote werden im Hafenbecken überwintern, obwohl der Verein dort keine Sprudelanlage vorhält, die bei Minustemperaturen verhindert, dass das Wasser rund um die Schiffe vereist.



Vereinschef Werner Trapp, Hafenmeister Sven Drewes und Vorstand Tom Strenge (v.l.) koordinieren die Sliptermine mittlerweile digital.

„Wir stellen fest, dass immer mehr Schiffe im Winter im Wasser bleiben“, sagt Trapp. „Im vergangenen Jahr waren das noch etwa 20, jetzt sind es schon um die 30.“

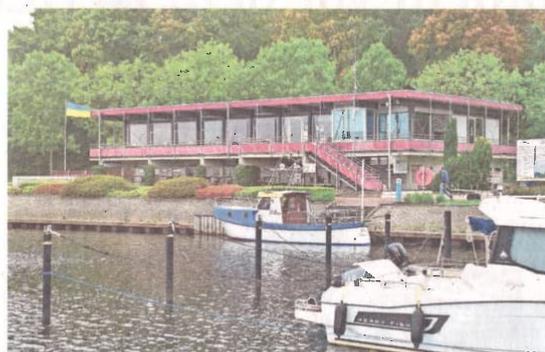
Segler setzen auf eine neue digitale Hafenlogistik

Trapp vermutet, dass die Klimaveränderungen schon jetzt dafür sorgt, dass die Ostsee in der Eckernförder Bucht meist eisfrei bleibt. Seit Jahren sei der Hafen nicht mehr zugefroren. „Es hat ja auch seinen Vorteil, wenn das Boot im Winter im Wasser bleibt. Ist das Wetter schön, kann man sofort zu einem Törn starten. Das machen viele hier“, sagt Trapp.

Um den Seglern, deren Boote im Wasser überwintern sollen, die nötige Infrastruktur zu bieten, wird der Steg „D“ auch in den kommenden Monaten mit Strom versorgt. „Das rechnen wir dann individuell mit den Eignern ab“, sagt Trapp. In dieser Saison

wenn er die Schiffe aus dem Wasser holt. Mit der neuen Software werde die Verwaltung von Mitgliedern und Schiffen erheblich vereinfacht, versichern Vereinschef Trapp und sein Vorstandskollege Tom Strenge.

Auch abseits des Wassers stehen für den SCE in den kommenden Monaten wichtige Entscheidungen an. Der Verein plant, sein malerisch gelegenes Klubhaus im kommenden Jahr weitgehend umzubauen. Dazu sollen der Generalversammlung noch in diesem Jahr entsprechende Pläne vorgestellt werden. Diese – sowie eine Kostenschätzung – werden derzeit von Architekten und Planern erarbeitet. Im Mittelpunkt des ersten großen Umbaus nach 47 Jahren stehen neben einer umfassenden Dachsanierung vor allem Verbesserungen für die rund 500 Vereinsmitglieder, versichern Trapp und Strenge. Stimmt die Versammlung den Plänen zu, könnte das Gebäude unter anderem barrierefrei werden.



Der Segelclub Eckernförde plant, das Clubhaus nach mehr als 40 Jahren zu sanieren und umzubauen.



Lars Kyburg aus Damp macht sein seltenes Holzschiff winterfest.